

NIEDERSCHRIFT Quar GV/003/2024

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

der Gemeindevertretung

am 18.07.2024

Quarnstedt - Dörpshus, Schulstraße 5, 25563 Quarnstedt

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 19:58 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r

Herr Harro Kruse

Mitglieder

Herr Tim Beecken

Anwesend ab 19:35 Uhr

Herr Torsten Hoyer

Herr Jörg Kruse

Frau Heike Maillard

Frau Maria Mende

Herr Ole Peters

Herr Bernd Siefke

Frau Magret Thun

- Frau Swantje Kruse

Protokollführerin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 . Anträge zur Tagesordnung
- 3 . Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll vom 27.06.2024
- 4 . Mitteilungen des Bürgermeisters
- 5 . Anfragen der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter
- 6 . Bürgerbegehren gem. § 16g Gemeindeordnung (GO) - Stellungnahme der Gemeinde
Vorlage: Quarn/008/2024
- 7 . Einwohnerfragestunde
- 8 . Verschiedenes

Tagesordnungspunkt 1:**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Harro Kruse eröffnet um 19:30 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen ist. Die Gemeindevertretung ist mit neuen anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Tagesordnungspunkt 2:**Anträge zur Tagesordnung**

keine Anträge zur Tagesordnung

Tagesordnungspunkt 3:**Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll vom 27.06.2024**

Einwände zur Niederschrift Nr. GV/002/2024 vom 27.06.2024

Frau Mende meint das ihre Argumente zum TOP 15 nicht mit protokolliert worden sind, und fordert die Änderung. Von der Protokollführung und vom Vorsitzenden ist dargelegt worden das ein Ergebnisprotokoll erstellt wird und kein Wortprotokoll. Die Beschwerdeführerin wurde aufgefordert ihre Einwände schriftlich darzulegen.

Tagesordnungspunkt 4:**Mitteilungen des Bürgermeisters****1. Schmiede Schornstein Sanierung**

Die Arbeiten am Schornstein gehen sehr langsam voran. Wir lernen gerade, was Denkmalschutz bedeutet und dass, obwohl Frau von Malotky das Gebäude als ein schlichtes einfaches Gebäude bezeichnet hatte und der eigentliche Wert in der fast kompletten Ausrüstung der Schmiede liegt. Es macht den Bürgermeister Angst was dort noch für Kosten und Arbeit auf ein zukommt. Ein Beispiel sei die eingemauerten Kloben im Schornstein. Kostenschätzung ca. 600,00 € netto. Ein Förderantrag wird gestellt. Damit sind sie noch nicht eingemauert. Der Bürgermeister hält weiter an dem Ziel fest, den Bauzaun in diesem Jahr an der Schmiede zu entfernen.

2. Entwässerung Dieksbarg

Die Entwässerungsleitung sei nun gänzlich repariert. Es war letztendlich eine mangelnde Bauausführung bei der Verbreiterung der Ausweichstreifen am Dieksbarg dafür verantwortlich.

3. Brücke Dieksbarg und Hagerstraße

Beiden Brücken sind einmal grundgereinigt. Die Böschungen wurden vom Bewuchs befreit und die Fahrbahn selbst wurde gereinigt. Der Bürgermeister meint das diese Arbeiten in der Vergangenheit vernachlässigt worden sei und dass man so langsam wieder gerade vor sei.

4. Graffiti Entfernung Schilder

Carsten Launi hat sich dessen einmal angenommen. Die Gemeinde habe von Maik Kubera eine Probe eines Graffiti Entfernens bekommen und Herr Kruse muss

sagte, das Mittel sei gut. Es würde auch die Farbe von den Schildern holen. Es sei auch schon ein beträchtlicher Zeitaufwand, jedes Schild dauert ca. 1,5 Std. um es zu reinigen. Sein Dank geht an Carsten.

5. Zigeunerweg

Firma Lohse habe die Rohre am Graben am Zigeunerweg erneuert. Dadurch, dass die Verrohrung etwas länger gezogen wurde sei, kann auf ein Geländer verzichtet werden. Ein reflektierender Pfahl müsste dort noch hin, um die eine Böschung kenntlich zu machen.

6. Kinderfest

Am Samstagvormittag hatte der Dorfverein das Kinderfest wieder professionell ausgerichtet. Er könne sich freuen, dass die Gemeinde, einen so engagierten Dorfverein habe. Sein Dank gilt den Organisatoren.

7. 112 Jahrfeier der Feuerwehr

Der Samstagnachmittag stand ganz im Zeichen des 112ten Geburtstag der Gemeinde Feuerwehr. Eine Sternfahrt vieler Wehren hätte es lautstark eingeläutet. Nach dem Eintreffen der Wehren am Zelt gab es einen kurzweiligen Nachmittag. Die Feuerwehrfahrzeuge von dem kleinen Löschanhänger aus Rade bis zur großen Drehleiter aus Kellinghusen sei vorgestellt worden. Einfach ein würdiger Tag mit dem musikalischen Abschluss abends durch Sven.

An dem ganzen Tag waren alle Getränke und Speisen von der Gemeinde gesponsert worden. Die beiden Spendenschweine sein sehr gut (1200,00€) gefüllt. An dieser Stelle möchte sich der Bürgermeister einmal stellvertretend für alle Helfer bei den Quarnstedter Frauen für das tolle Torten - und Kuchenbüfett bedanken.

8. Frühschoppen

Der Frühschoppen am Sonntag stand ganz unter dem Motto Kultur. Hier hat Frau Thun die Organisation. Frau Thun erläuterte den Ablauf.

Abschließend meinte der Bürgermeister nur sagen zu können, wer nicht da gewesen wäre, wäre selber schuld. Die Atmosphäre im Zirkuszelt wäre schon etwas Besonderes und es würde so etwas nicht so schnell wiedergeben.

9. Beamer Leinwand

Die letzten Arbeiten sein jetzt am Dienstag durchgeführt worden. Firma Feil hätte noch ein LAN-Kabel und den Stromanschluss gelegt. Die Zusammenarbeit der beiden Firmen habe wirklich gut geklappt.

10. Helfende Hände Bänke in der Feldmark

Auf dem Fest sprach Max Koss den Bürgermeister an und lobte ihn dafür das der Platz um die Karl Elsner Bank gepflegt sei. Der Bürgermeister stellt richtig, dass es Carsten Launi war, der die Bänke in der Feldmark freigeschnitten hätte. Er habe die Pflegemaßnahme noch etwas ausgedehnt.

Das sei doch ein gutes Beispiel für die Helfende Hände und darf Schule machen.

11. Ratten in Quarnstedt

Der Gemeinde sei auf der letzten GV die Rattensituation im südlichen Quarnstedt geschildert worden.

Bei einem Ortstermin am Rondell in der Dorfstraße liefen innerhalb von einer $\frac{3}{4}$ Stunde 2 Ratten aus dem Rondell in die Gärten. Der Bewuchs vom Rondell soll komplett entfernt werden und dann würde überprüft werden, ob dort Nester sein. Herr Kruse meint, dass es sein können das die Gemeinde wieder auf eine Rattenplage zusteuert. Jeder sollte sein Grundstück auf Rattenbefall kontrollieren.

Tagesordnungspunkt 5:

Anfragen der Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter

Es liegen keine Anfragen vor.

Tagesordnungspunkt 6:

Bürgerbegehren gem. § 16g Gemeindeordnung (GO) - Stellungnahme der Gemeinde

Vorlage: Quarn/008/2024

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung beschließt:

An dem auf der Sitzung der Gemeindevertretung am 21.03.2024 gefassten Beschluss, das Wohngebäude der Alten Schmiede zurück zu bauen, wird festgehalten. Ein Beschluss im Sinne des Bürgerbegehrens, der nach § 16 g Abs. 5 Satz 4 den Bürgerentscheid entfallen lassen würde, wird nicht gefasst.

mehrheitlich beschlossen

Ja 7 Nein 2 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 7:

Einwohnerfragestunde

Es sind keine Fragen gestellt worden

Tagesordnungspunkt 8:

Verschiedenes

Es lag nichts an.

.....
gez. Vorsitzender
Harro Kruse

.....
gez. Protokollführer
Swantje Kruse